

Kinder der Volksschule besuchten die Feuerwehr.



Kürzlich wurde in der Volksschule Ruden die alljährliche Räumübung mit anschließender Besichtigung der Feuerwehr durchgeführt.

Der Räumungsalarm wurde um 08.30 Uhr von der Direktorin Mag. Andrea KRAWANJA ausgelöst. Es wurde eine Räumung der Schule, sowie anschließend das richtige Verhalten bei einem Brandausbruch durch den Kdt. Hubert KREUZ erklärt.

Danach wurde den Schülern die Geschichte der Feuerwehr seit der Gründung im Jahre 1890, die richtige Alarmierung mittels Notrufes, das richtige Verhalten bei einem Brandausbruch, die Personenbergung mit Atemschutz unter Zuhilfenahme der Wärmebildkamera und die richtigen Erstmaßnahmen nach der Personenbergung gezeigt.

Die Erste Hilfe Maßnahmen wie Kontrolle der Atmung, stabile Seitenlage, die Brand- und Wundversorgung wurde durch unsere Sanitäterin Valentina TRAPPITSCH erklärt und gezeigt. Thomas SINTINGER erklärte die Bergung mit Atemschutz unter Zuhilfenahme der Wärmebildkamera und das richtige Anlegen der Fluchthauben.

Die VS Direktorin Mag. A. KRAWANJA zeigte sich über den Wissensstand der Schüler sehr erfreut. Danach wurde den Schülern von Manuel KUTSCHEK die Einsatzfahrzeuge und Einsatzgeräte gezeigt. Auch konnten die Schüler einige Geräte und die Handfeuerlöcher selbst ausprobieren.

Das Ziel war es den Schülern einen Einblick in die Arbeit der Feuerwehr zu ermöglichen und den einen oder anderen zum Beitritt zur Feuerwehrjugend zu begeistern.

Danach wurden alle Schüler und Lehrerinnen in den Kameradschaftsraum zu einer Stärkung eingeladen, welche von Peter Kramer zwischenzeitlich hergerichtet wurde.

Ein Dankeschön unserem Bäckermeister Arno GRILC für die gespendeten Semmel.

Als Erinnerung erhielt jeder Schüler noch einen Feuerwehr-Schlüsselanhänger.